

Pressestatement

Berlin, 12.07.2023

Kehler begrüßt Vorschläge der Netzbetreiber für Wasserstoffkernnetz

Die deutschen Fernleitungsnetzbetreiber haben erste Pläne für ein künftiges Wasserstoffkernnetz vorgelegt. Zukunft Gas Vorstand Dr. Timm Kehler begrüßt die Vorschläge und fordert eine rasche Einbindung der Netzpläne in die künftige Kraftwerksstrategie.

„Mit dem jetzt vorgelegten Entwurf für ein Wasserstoffkernnetz ist ein erster bedeutsamer Schritt für die künftige Wasserstoffinfrastruktur getan. In den Augen der deutschen Gas- und Wasserstoffwirtschaft ist wichtig, dass das bestehende Gasnetz die Grundlage bildet für das künftige Wasserstoffnetz. So kann ein schneller und kostengünstiger Aufbau gewährleistet werden. Wichtig ist nun, dass in den weiteren Planungsschritten eine gute Leistungsfähigkeit und eine ausreichende Länge des Kernnetzes umgesetzt wird. Dazu gehört auch eine sinnvolle Anbindung der industriellen Zentren im Süden des Landes genauso wie der Energy Hubs im Norden. Außerdem muss die Kraftwerkstrategie der Bundesregierung jetzt schnell entwickelt werden, damit die künftigen Kraftwerkstandorte bei der Netzplanung berücksichtigt werden können. Alle neuen Gaskraftwerke, die heute genehmigt werden, laufen künftig mit neuen Gasen wie Wasserstoff, seinen Derivaten oder Biomethan. Investoren in neue und dringend benötigte Kraftwerkskapazitäten brauchen daher die Gewissheit, dass ihre Kraftwerke an das künftige Wasserstoffnetz angebunden werden und die notwendige Infrastruktur hier von Anfang an mitgedacht wird.“

Kontakt

Zukunft Gas e. V.

Charlie Grüneberg

Leiter Kommunikation und Pressesprecher

T +49 30 460 6015- 63

presse@gas.info

Zukunft Gas ist die Stimme der deutschen Gas- und Wasserstoffwirtschaft. Der Branchenverband bündelt die Interessen der Mitglieder und tritt gegenüber Öffentlichkeit, Politik sowie Verbraucherinnen und Verbrauchern auf. Gemeinsam mit den Mitgliedsunternehmen setzt sich der Verband dafür ein, dass die Potenziale von Wasserstoff, Biogas und Erdgas sowie der bestehenden Gasinfrastruktur genutzt werden, informiert über die Chancen und Möglichkeiten, die gasförmige Energieträger für unsere Gesellschaft bieten und treibt die Transformation der Gasbranche hin zu neuen Gasen voran. Getragen wird der Verband von führenden Unternehmen der Gas- und Wasserstoffwirtschaft. Weitere Branchenverbände und die Heizgeräteindustrie unterstützen Zukunft Gas als Partner.